

BISSAU*, INDIEN*, IRAK**, ITALIEN**, JAPAN*, KAMERUN***, KANADA**, KATAR***, KOMOREN**, LETTLAND***, MALAWI***, MALTA*, MAROKKO*, MAURITIUS*, MEXIKO***, MONGOLEI**, NAMIBIA*, NICARAGUA***, NORWEGEN***, PAKISTAN***, PERU*, PHILIPPINEN**, REPUBLIK KOREA***, RUANDA**, RUSSISCHE FÖDERATION***, SAMBIA**, SAUDI-ARABIEN*, SCHWEIZ*, SENEGAL***, SLOWAKEI**, SPANIEN*, ST. KITTS UND NEVIS*, UKRAINE**, UNGARN***, VENEZUELA (BOLIVARISCHE REPUBLIK)*, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND*** und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA**.

* Amtszeit bis 31. Dezember 2011.

** Amtszeit bis 31. Dezember 2012.

*** Amtszeit bis 31. Dezember 2013.

65/404. Wahl von sieben Mitgliedern des Programm- und Koordinierungsausschusses

Auf ihrer 47. Plenarsitzung am 9. November 2010 wählte die Generalversammlung auf der Grundlage der Wahlvorschläge des Wirtschafts- und Sozialrats² und gemäß der Anlage zu der Ratsresolution 2008 (LX) vom 14. Mai 1976, Ziffer 1 der Ratsresolution 1987/94 vom 4. Dezember 1987 sowie Versammlungsbeschluss 42/450 vom 17. Dezember 1987 ALGERIEN, ANTIGUA UND BARBUDA, BENIN, CHINA, ERITREA und die REPUBLIK KOREA für eine am 1. Januar 2011 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Programm- und Koordinierungsausschusses, um sechs der sieben mit Ablauf der Amtszeit BANGLADESCHS, CHINAS, JAMAIKAS, KENIAS, der LIBYSCH-ARABISCHEN DSCHAMAHIRIJA, NIGERS und der REPUBLIK KOREA frei werdenden Sitze zu besetzen.

Auf derselben Sitzung wurde die Generalversammlung davon in Kenntnis gesetzt, dass zu einem späteren Datum auf der Grundlage der Wahlvorschläge des Wirtschafts- und Sozialrats eine Wahl stattfinden wird, um den noch freien Sitz für ein Mitglied aus dem Kreis der asiatischen Staaten im Programm- und Koordinierungsausschuss zu besetzen².

Damit gehören dem Programm- und Koordinierungsausschuss die folgenden neun- undzwanzig Mitgliedstaaten an³: ALGERIEN***, ANTIGUA UND BARBUDA***, ARGENTINIEN*, ARMENIEN*, BELARUS*, BENIN***, BRASILIEN*, CHINA***, ERITREA***, GUINEA*, HAITI**, INDIEN*, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK)*, ISRAEL**, ITALIEN*, KASACHSTAN*, KOMOREN**, KUBA*, NAMIBIA**, NIGERIA*, PAKISTAN*, REPUBLIK KOREA***, RUSSISCHE FÖDERATION**, SPANIEN*, SÜDAFRIKA*, UKRAINE*, URUGUAY*, VENEZUELA (BOLIVARISCHE REPUBLIK)** und ZENTRALAFRIKANISCHE REPUBLIK*.

* Amtszeit bis 31. Dezember 2011.

** Amtszeit bis 31. Dezember 2012.

*** Amtszeit bis 31. Dezember 2013.

65/405. Ernennung von Mitgliedern des Konferenzausschusses

Auf ihrer 47. Plenarsitzung am 9. November 2010 nahm die Generalversammlung gemäß Ziffer 2 ihrer Resolution 43/222 B vom 21. Dezember 1988 Kenntnis von der durch

² Siehe A 65/291; siehe auch Beschluss 2010/201 B des Wirtschafts- und Sozialrats.

³ Wie in Dokument A/65/291 angegeben, ist noch ein frei werdender Sitz für ein Mitglied aus dem Kreis der asiatischen Staaten für eine am 1. Januar 2011 beginnende dreijährige Amtszeit zu besetzen. Darüber hinaus sind noch, wie in Dokument A/64/307 angegeben, vier frei werdende Sitze für Mitglieder aus dem Kreis der westeuropäischen und anderen Staaten für eine mit dem Datum der Wahl beginnende Amtszeit zu besetzen. Drei Amtszeiten laufen am 31. Dezember 2011 ab, eine endet am 31. Dezember 2012.